

ÄRZTE & ZEITUNG

D 8877

Freitag/Samstag, 23./24. Juni 2000

Die Tageszeitung für Ärzte

Nr. 114, Jahrgang 19



Der „Krefelder Koffer“ hilft bei der Spurensicherung

wenn es um Sexualdelikte geht. Er ist von Krefelder Gynäkologen in Zusammenarbeit mit der Kriminalpolizei entwickelt worden. Der Koffer enthält alles, was Ärzte zur Untersuchung der Opfer sowie zur Spurensicherung benötigen.

Medizin

Seite 15



Eine Offensive auf den internationalen Pharma-Märkten

hat die Forschungsabteilung der Bayer AG mit Professor Wolfgang Hartwig an der Spitze angekündigt. Ab dem Jahr 2004 sollen jedes Jahr zwei neue Medikamente aus der Bayer-Forschung die Marktreife erreichen.

Wirtschaft

Seite 17



„Als Schiedsrichter mag mich keiner, als Zahnarzt auch nicht“

– Markus Merk, Deutschlands einziger Referee bei der Europameisterschaft, findet diese Kombination selbst pervers. Doch die Schiri-Arbeit macht dem Zahnarzt Spaß. Schon mit 18 Jahren war er Schiedsrichter in der Verbandsliga.

Allgemeines / Kultur

Seite 23

M zum 1. Oktober 2000

Was dürfen Haus-, Fachärzte häufig abrechnen?

(vdb). Ab 1. Oktober gilt ein EBM. Darauf hat sich der gesamt von KBV und Krankenkassen setzte Bewertungsausschuß in der Woche verständigt. Erstmals die Gebührenordnungspositionen streng danach gegliedert, ob sie Hausärzten, Fachärzten oder von einem abgerechnet werden können. KBV und Krankenkassen erfüllen einen Auftrag, der ihnen vom Gesetzgeber im Reformgesetz 2000 übertragen wurde. Ungeachtet der getroffenen Entscheidung haben

Änderung bei Arbeitslosenhilfe bringt 1,2 Milliarden DM Verlust

Ärzterschaft übt heftige Kritik an der Kürzung der Kassenbeiträge

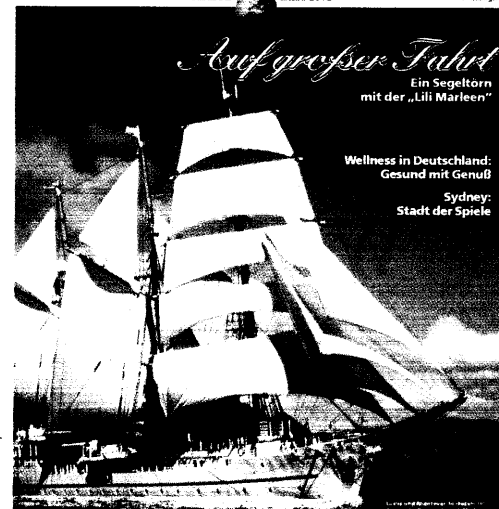
Berlin (rv/br). Ärzte, Krankenhäuser, Krankenkassen und Opposition haben die Kürzung der Kassenbeiträge um jährlich 1,2 Milliarden DM für Bezieher von Arbeitslosenhilfe scharf kritisiert. Die Kassen kündigten Beitragserhöhungen um mindestens 0,1 Prozentpunkte an. KBV-Chef Dr. Manfred Richter-Reichhelm warf der Berliner Koalition vor, sie reiße „größere Löcher,

Riester (SPD) nicht völlig verhindern. Nun wird das Sparopfer halb so hoch ausfallen.

Finanzminister Hans Eichel (SPD) betonte, der Kompromiß gelte für die nächsten zwei Jahre. Die von Riester ursprünglich vorgesehene Senkung der Beitragsbemessung von bisher 80 Prozent des letzten Bruttolohns auf den Auszahlungsbetrag der Arbeitslosenhilfe ist demnach nicht endgültig

MEDIZIN AUF REISEN

ÄRZTE ZEITUNG 14. Jahrgang 5



Reise-Stories und dazu viele Medizin-Tips

Ein Segeltörn auf dem Dreimaster „Lili Marleen“, Wellness-Hotels in Deutschland und Sydney, die Stadt der diesjährigen Olympischen Spiele werden in unserem neuen Special „Medizin auf Reisen“ vorgestellt. Dazu gibt es viele reisemedizinisch relevante Tips: So wird zum Beispiel erklärt, warum gerade in Australien guter Mückenschutz wichtig ist und was man Reisenden ge-